Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

**Band:** 66 (2004)

Heft: 8

Rubrik: Impressum

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



# Landtechnik



## Einladung

## 79. Delegiertenversammlung Samstag, 11. September 2004, um 9 Uhr im Institut agricole Courtemelon, Courtételle JU

#### Traktanden

- 1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
- 2. Mitteilungen
- 3. Protokoll der 78. Delegiertenversammlung vom 13. September 2003
- 4. Jahresbericht 2003
- 5. Rechnungsabschluss 2003, Bericht der Revisoren
- 6. Arbeitsprogramme 2004/2005
- 7. Budget und Jahresbeitrag 2005
- 8. Statutarische Wahlen a. Zentralvorstand
  - b. Zentralpräsident
  - c. Rechnungsrevisoren
- 9. Ehrungen
- 10. Ort und Termin der 80. Delegiertenversammlung 2005
- 11. Anträge\*
- 12. Verschiedenes

Schweiz. Verband für Landtechnik – SVLT

Der Zentralpräsident: Max Binder, Nationalrat Der Direktor: Jürg Fischer

\* Gemäss Artikel 17/10 der Statuten des SVLT sind Anträge der Sektionen und deren Mitglieder bis spätestens eine Woche vor der Versammlung, das heisst vor dem 3. September 2004 schriftlich dem Zentralpräsidenten oder dem Direktor einzureichen.

Gemäss Artikel 5.1 und 5.2 der Statuten ist jedes Verbandsmitglied befugt, an der Delegiertenversammlung teilzunehmen, stimmberechtigt sind aber nur die Mitglieder des Zentralvorstandes, der Kontrollstelle sowie die Delegierten der Sektionen.

# Berufsbekleidung Bestellformular

Kinder-Kombi	Alter	2	3	4	6	8	10	12	14	
blau-rot kombiniert	Grösse	92	98	104	116	128	140	152	164	
	CHF	38		43			48			
CHF 38 bis 48, 100% Baumy	volle Anzahl	Spiritory of	STATE OF THE PARTY							
Kinder-Latzhose	Alter	2	3	4	6	8	10			
blau-rot kombiniert	Grösse	92	98	104	116	128	140			
	CHF		38		43		48			
CHF 38 bis 48, 100% Baumy	volle Anzahl	The same	10 Page 1			1	22/2			
Kombi, rot	Grösse	44	46	48	50	52	54	56	58	
CHF 78.–, 75% Baumwolle 25% Polyester	Anzahl									
Latzhose, rot	Grösse	44	46	48	50	52	54	56	58	
CHF 58.–, 75% Baumwolle 25% Polyester	Anzahl									
T-Shirt, grau meliert	Grösse	S		M		L		XL		
CHF 18.–, 100% Baumwolle	Anzahl					1 , , ,				
SVLT-Armbanduhr										
CHF 55.—	Anzahl									

Unsere Preise verstehen sich ohne Versandkosten. Zahlung 30 Tage netto.

Name

#### Adresse

Einsenden an SVLT, Postfach, 5223 Riniken, Fax 056 441 67 31

Das Bestellformular steht auch im Internet unter www.agrartechnik.ch

#### 64. Jahrgang

#### Herausgeber

Schweizerischer Verband für Landtechnik (SVLT), Jürg Fischer, Direktor

### Redaktion

Ueli Zweifel

#### Mitglieder- und Abodienste, Mutationen

### Für alle drei Dienste:

Postfach, 5223 Riniken Telefon 056 441 20 22

Telefax 056 441 67 31

Internet: www.agrartechnik.ch E-Mail: red@agrartechnik.ch

#### Inserate

Büchler Grafino AG Fachmedien Agrar Dammweg 9, Postfach CH-3001 Bern Telefon 031 330 30 18 Telefax 031 330 30 57 E-Mail: inserate@agripub.ch

#### Anzeigenverkauf

Erich Brügger

Telefon 034 495 58 68 E-Mail: mbv@freesurf.ch

Daniel Sempach

Telefon 031 330 31 96 E-Mail: daniel.sempach @agripub.ch

## **Anzeigentarif**

Es gilt Tarif 2004

Kombinationsrabatt: 25% bei gleichzeitigem Erscheinen in «Technique Agricole»

#### **Druck und Spedition**

Benteli Hallwag Druck AG Seftigenstrasse 310 CH-3084 Wabern-Bern

# **Produktionskoordination**Kurt Hadorn

#### Erscheinungsweise 11-mal jährlich

### Abonnementspreise Inland: jährlich CHF 65.– (inkl. 2,3% MwSt.)

SVLT-Mitglieder gratis. Ausland: CHF 85.–, € 55.–

#### Nr. 09 erscheint am 9. September 2004

Anzeigenschluss: 18. August 2004

## > PRODUKTE UND ANGEBOTE

**PUBLITEXT** 

### 50 Jahre Wälchli-Maschinenfabrik

Am 15. September 1953 gründete Andres Wälchli als 22-jähriger Werkzeugmacher seine eigene mechanische Werkstätte mit Fahrradhandlung an der Zofingerstrasse in Brittnau. Mit viel handwerklichem Geschick führte er Reparaturen an Fahrrädern und landwirtschaftlichen Maschinen aus. Schon bald entdeckte er sein Flair für das Verbessern und Konstruieren von landwirtschaftlichen Maschinen. So konnte bereits ein Jahr nach der Geschäftseröffnung der erste selbstgebaute Futtermixer ausgeliefert werden. Im Jahre 1958 erfolgte dann die Fabrikation des ersten in der Schweiz gebauten Jauchemixers. Durch die rasch steigenden Verkaufszahlen und den immer enger werdenden Platz konnte 1962 mit einem Fabrikneubau an der Bahnhofstrasse begonnen werden. Innerhalb kurzer Zeit konnte das Fabrikationsprogramm durch neue Maschinentypen massgebend erweitert und der Umsatz stetig erhöht werden. Anfang der 70er-Jahre wurde die Fabrikation mechanischer Fütterungsanlagen aufgenommen, welche durch den sehr guten Absatz schnell einen festen Platz im Verkaufsprogramm einnahmen. Dank grosser Erfahrung bei den Mixern konnten Rührwerkprobleme in der Industrie bestens gelöst werden. Das

Konstruieren und Fabrizieren dieser neuen Rührwerkstypen führte bald zu einem erneuten Platzproblem. In der Folge wurde ein mehrstöckiges Lagergebäude realisiert.

Zur Stabilisierung der saisonalen Schwankungen suchte man nach neuen Märkten. Schon bald tat sich der Bereich der maschinellen Obstverwertung

auf. Heute kann von der kleinsten Beerenpresse bis hin zur industriellen Obstverwertung (Siebbandpresse) jeder Kundenwunsch erfüllt werden.

Die mittlerweile erreichte Betriebsgrösse führte 1980 dazu, dass die Einzelfirma in eine Familienaktiengesellschaft umgewandelt wurde. Um dem stärker werdenden Preisdruck zu begegnen, wurde der erste CNC-Drehbank angeschafft. 1983 wurden die Fertigung und das Lager auf die doppelte Fläche erweitert. 1984 begann



man mit der Produktion der ersten selbst konstruierten Schneckenpumpe. Dieser gewagte Schritt hat sich bis heute sehr gut ausbezahlt, konnten doch schon über tausend dieses Maschinentyps verkauft werden. Später wurde die Produktepalette mit dem kompletten Verschlauchungsprogramm erweitert, bei dem auch die selbst gebaute Tauchschneidpumpe mit einbezogen werden konnte. Das im Jahre 1989 erstmals gebaute Tauchmotor-Rührwerk, die verschiedenen Aufbau-Pumpfässer und der verstopfungsfreie Schleppschlauchverteiler runden ein komplettes Jaucheaufbereitungsprogramm ab.

Zur Vermeidung von Produktionsengpässen wurde 1987 das CNC-Bearbeitungscenter angeschafft. Dank modernem, leistungsfähigem Maschinenpark sowie der beweglichen Betriebsorganisation ist es auch heute noch möglich, spezielle Kundenwünsche, Sondermaschinen und Lohnaufträge kostengünstig und rationell auszuführen.

Seit 1993 werden auch Maschinen für die Abwasserbeseitigung angeboten. Sie werden in Brittnau ausgerüstet und erfolgreich vermarktet.

In der 50-jährigen Geschichte mussten auch Tiefpunkte überwunden werden. Vor allem die Rezessionen in den 70er- und 80er-Jahren verlangten vom Geschäftsinhaber Andres Wälchli einiges an unternehmerischer Erfahrung. Durch seine Zielstrebigkeit und seinen unermüdlichen Einsatz überstand die Firma Wälchli diese Rezessionen unbeschadet.

Im August 1991 verstarb Andres Wälchli überraschend. Zur Wahrung der Familientradition wurde die Geschäftsleitung an die zweite Generation übertragen.

Dank der treuen Kundschaft und der gesunden, kontinuierlichen und nicht überbordenden Entwicklung kann die Firma Wälchli auf 50 Jahre erfolgreiche Geschäftstätigkeit zurückschauen. Die Firma Wälchli beschäftigt heute 20 Angestellte, wovon 3 Aussendienstmitarbeiter. Sie unterhält eine Teilefertigung für Fremdfirmen und ist heute einer der führenden Anbieter in der Gülletechnik, Abwassertechnik und Obstverarbeitung.

A. Wälchli Maschinenfabrik AG Bahnhofstrasse 14 4805 Brittnau Tel. 062 751 88 66 Fax 062 751 00 68 info@waelchli-ag.ch www.waelchli-ag.ch

# Strickhof Mais-Tag

eine Fachveranstaltung für Landwirte und Lohnunternehmer

Dienstag, 7. September ab 9.30 Uhr am Strickhof Lindau ZH



Mais von der Saat bis in die Krippe: Die aktuellen Sorten werden miteinander verglichen und verschiedene Düngerverfahren inklusive Unterfussdüngung präsentiert. Die Konservierung von Mais in Silos oder Ballen wird miteinander verglichen und die Wirkung verschiedener Siliermittel aufgezeigt. Die verschiedenen Fütterungsansprüche von Kuh, Muni und Schwein werden erläutert. Vicon, John Deere, New Holland, Claas und Krone präsentieren ihre Maschinen in einer grossen Häckslerdemonstration.

Ausführliche Informationen zum Strickhof Mais-Tag unter www.strickhof.ch